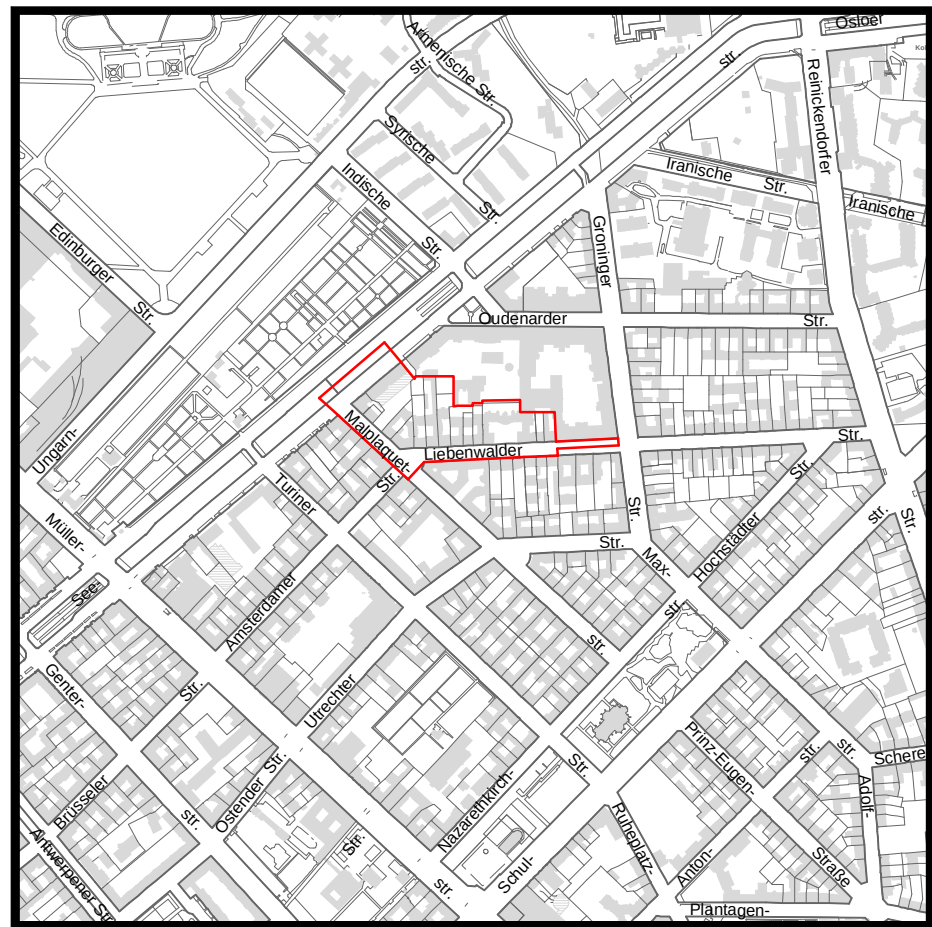


Übersichtskarte 1:10 000

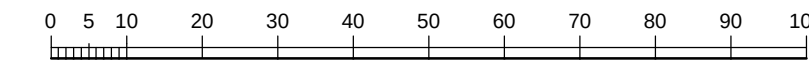


Planergänzungsbestimmungen

- Im allgemeinen Wohngebiet mit der Geschossflächenzahl 2,0 können im Einzelfall Ausnahmen von der Zahl der Vollgeschosse zugelassen werden, wenn die Geschossflächenzahl nicht überschritten wird.
- Im Mischgebiet mit der festgesetzten Geschossflächenzahl 2,0 ist das zulässige achte Vollgeschoss als Pultdach auszubilden.
- Bei der Ermittlung der Geschossflächenzahl für das festgesetzte Mischgebiet mit der Geschossflächenzahl 2,0 bleiben die Flächen von Gemeinschaftsgaragen und zugehörigen Nebeneinrichtungen in Vollgeschossen unberücksichtigt. Räume für technische Einrichtungen, deren Grundfläche ein Maß von jeweils 31,00 m² nicht überschreitet, sind als Dachaufbauten bis zu einer Höhe von 26,95 m über Gehweg ohne Anrechnung auf die festgesetzte Zahl der Vollgeschosse zulässig.
- Innerhalb der Fläche C, D, E, F, C sind Gemeinschaftsgaragen sowie in der Ebene unterhalb der Geländeoberfläche eine Gemeinschaftstiefgarage im Sinne des § 9 Abs. 1 Nr. 22 Baugesetzbuch zugunsten der Grundstücke Liebenwalder Straße 23 – 29, 31, 32, Seestraße 64, 65 und Oudenarder Straße 14 zulässig.
- Für die mit einem A gekennzeichnete Baugrundstücksfläche wird eine Freizeit- und Bewegungsfläche für Erwachsene und ein Kinderspielfeld als Gemeinschaftsanlage im Sinne des § 9 Abs. 1 Nr. 22 Baugesetzbuch zugunsten der Grundstücke Liebenwalder Straße 23 – 29, 31, 32 und für die im Mischgebiet befindliche Teilfläche des Grundstücks Seestraße 62, 62A, 63, 63A festgesetzt.
- Die Einteilung der Straßenverkehrsfläche ist nicht Gegenstand der Festsetzung.
- Die Fläche B ist mit einem Fahrrecht zugunsten der Benutzer und Besucher des Grundstücks Liebenwalder Straße 24 – 28 zu belasten.
- Die nicht überbaubaren Grundstücksflächen zum Anpflanzen und mit Bindungen für Bepflanzungen und Erhaltung sind gärtnerisch anzulegen und zu unterhalten. Die Anpflanzungen und Bepflanzungen sind zu erhalten. Die Bindungen zum Anpflanzen und für Bepflanzungen gelten nicht für Wege, Zufahrten, untergeordnete Nebenanlagen und Einrichtungen im Sinne des § 14 Abs. 1 Satz 1 der Baunutzungsverordnung. Werbeanlagen und Stellplätze sind unzulässig.
- Im Geltungsbereich des Bebauungsplanes ist die Verwendung von Erdgas oder Heizöl EL als Brennstoff zugelassen. Die Verwendung von anderen Brennstoffen ist dann zulässig, wenn sichergestellt ist, dass die Emissionswerte von Schwefeldioxid (SO₂), Stickstoffdioxid (NO₂) und Staub in Kilogramm Schadstoff pro Tera Joule Energiegehalt (kg/TJ) des eingesetzten Brennstoffes vergleichbar höchstens denen von Heizöl EL entsprechen.
- Im Geltungsbereich dieses Bebauungsplanes treten alle bisherigen Festsetzungen und baurechtlichen Vorschriften, die verbindliche Regelungen der in § 9 Abs. 1 des Baugesetzbuchs bezeichneten Art enthalten, außer Kraft.

Zu diesem Bebauungsplan gehört ein Grundstücksverzeichnis

Maßstab 1:1000



III - 213a

Planunterlage: Karte von Berlin 1:1000
Stand Juni 1991

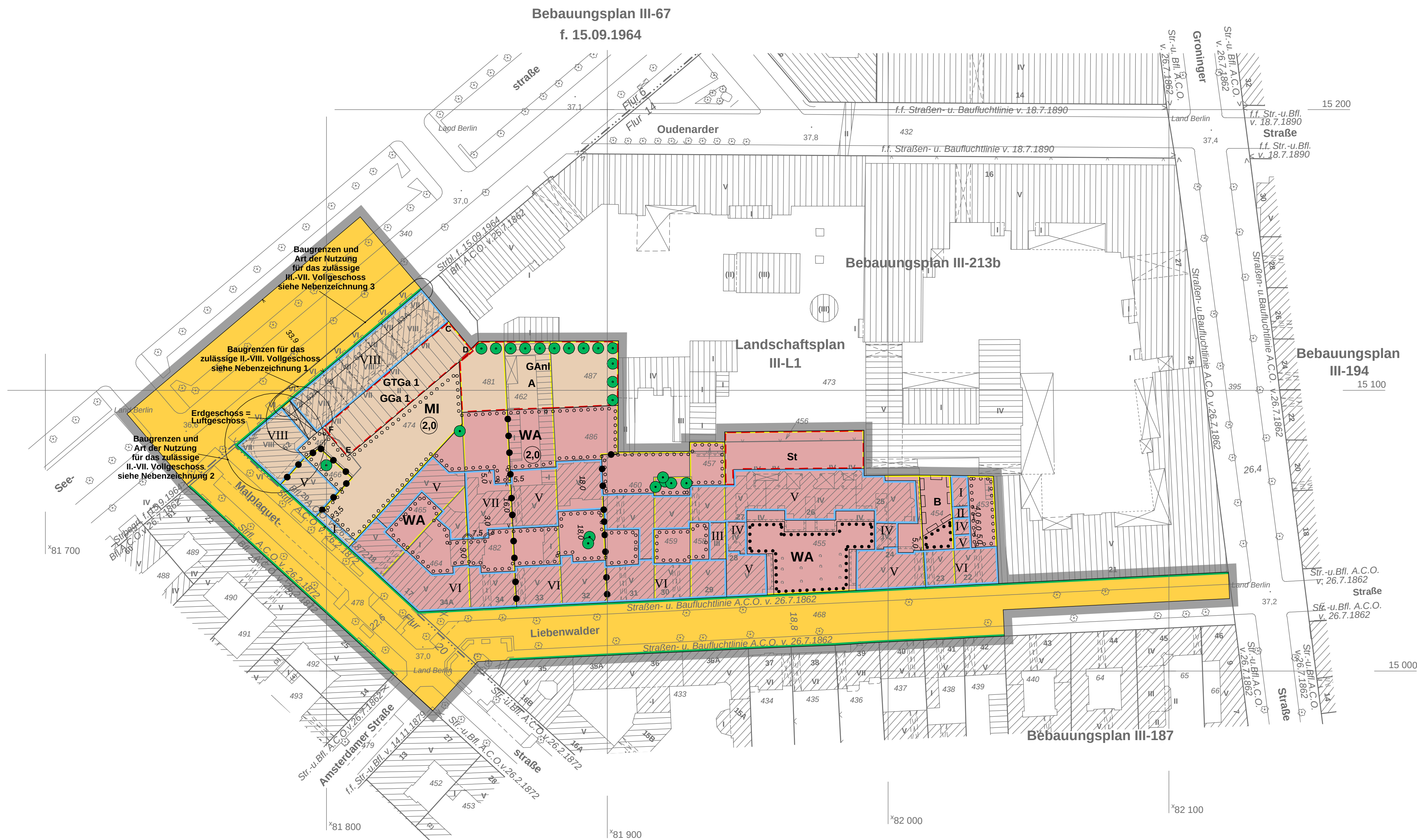
Abzeichnung

Bebauungsplan III - 213a

für die Grundstücke
Liebenwalder Straße 22-34, 34A,
Malplaquetstraße 17, 18, 20 und für eine
Teifläche des Grundstücks Seestraße 62-63A
sowie für Abschnitte der Malplaquetstraße
und der Liebenwalder Straße
im Bezirk Mitte, Ortsteil Wedding

Zeichenerklärung

Festsetzungen		Höhe baulicher Anlagen	
Art und Maß der baulichen Nutzung, Bauweise, Baulinien, Baugrenzen, Höhe baulicher Anlagen			
Reines Wohngebiet	B 1 BauVO	GR	GR 100 m ²
Allgemeines Wohngebiet	B 4 BauVO	GR	GR 100 m ²
Besonderes Wohngebiet	B 4a BauVO	GR	GR 100 m ²
Dorfgebiet	D 1 BauVO	GR	GR 100 m ²
Mischgebiet	M 1 BauVO	GR	GR 100 m ²
Kerngebiet	K 1 BauVO	GR	GR 100 m ²
Gewerbegebiet	G 1 BauVO	GR	GR 100 m ²
Industriegebiet	I 1 BauVO	GR	GR 100 m ²
Sondergebiet (Erfahrung)	S 1 BauVO	GR	GR 100 m ²
Sonstiges Sondergebiet	S 2 BauVO	GR	GR 100 m ²
Bauweise	W 1 BauVO	GR	GR 100 m ²
Bauweise	W 2 BauVO	GR	GR 100 m ²
Bauweise	W 3 BauVO	GR	GR 100 m ²
Bauweise	W 4 BauVO	GR	GR 100 m ²
Bauweise	W 5 BauVO	GR	GR 100 m ²
Bauweise	W 6 BauVO	GR	GR 100 m ²
Bauweise	W 7 BauVO	GR	GR 100 m ²
Bauweise	W 8 BauVO	GR	GR 100 m ²
Bauweise	W 9 BauVO	GR	GR 100 m ²
Bauweise	W 10 BauVO	GR	GR 100 m ²
Bauweise	W 11 BauVO	GR	GR 100 m ²
Bauweise	W 12 BauVO	GR	GR 100 m ²
Bauweise	W 13 BauVO	GR	GR 100 m ²
Bauweise	W 14 BauVO	GR	GR 100 m ²
Bauweise	W 15 BauVO	GR	GR 100 m ²
Bauweise	W 16 BauVO	GR	GR 100 m ²
Bauweise	W 17 BauVO	GR	GR 100 m ²
Bauweise	W 18 BauVO	GR	GR 100 m ²
Bauweise	W 19 BauVO	GR	GR 100 m ²
Bauweise	W 20 BauVO	GR	GR 100 m ²
Bauweise	W 21 BauVO	GR	GR 100 m ²
Bauweise	W 22 BauVO	GR	GR 100 m ²
Bauweise	W 23 BauVO	GR	GR 100 m ²
Bauweise	W 24 BauVO	GR	GR 100 m ²
Bauweise	W 25 BauVO	GR	GR 100 m ²
Bauweise	W 26 BauVO	GR	GR 100 m ²
Bauweise	W 27 BauVO	GR	GR 100 m ²
Bauweise	W 28 BauVO	GR	GR 100 m ²
Bauweise	W 29 BauVO	GR	GR 100 m ²
Bauweise	W 30 BauVO	GR	GR 100 m ²
Bauweise	W 31 BauVO	GR	GR 100 m ²
Bauweise	W 32 BauVO	GR	GR 100 m ²
Bauweise	W 33 BauVO	GR	GR 100 m ²
Bauweise	W 34 BauVO	GR	GR 100 m ²
Bauweise	W 35 BauVO	GR	GR 100 m ²
Bauweise	W 36 BauVO	GR	GR 100 m ²
Bauweise	W 37 BauVO	GR	GR 100 m ²
Bauweise	W 38 BauVO	GR	GR 100 m ²
Bauweise	W 39 BauVO	GR	GR 100 m ²
Bauweise	W 40 BauVO	GR	GR 100 m ²
Bauweise	W 41 BauVO	GR	GR 100 m ²
Bauweise	W 42 BauVO	GR	GR 100 m ²
Bauweise	W 43 BauVO	GR	GR 100 m ²
Bauweise	W 44 BauVO	GR	GR 100 m ²
Bauweise	W 45 BauVO	GR	GR 100 m ²
Bauweise	W 46 BauVO	GR	GR 100 m ²
Bauweise	W 47 BauVO	GR	GR 100 m ²
Bauweise	W 48 BauVO	GR	GR 100 m ²
Bauweise	W 49 BauVO	GR	GR 100 m ²
Bauweise	W 50 BauVO	GR	GR 100 m ²
Bauweise	W 51 BauVO	GR	GR 100 m ²
Bauweise	W 52 BauVO	GR	GR 100 m ²
Bauweise	W 53 BauVO	GR	GR 100 m ²
Bauweise	W 54 BauVO	GR	GR 100 m ²
Bauweise	W 55 BauVO	GR	GR 100 m ²
Bauweise	W 56 BauVO	GR	GR 100 m ²
Bauweise	W 57 BauVO	GR	GR 100 m ²
Bauweise	W 58 BauVO	GR	GR 100 m ²
Bauweise	W 59 BauVO	GR	GR 100 m ²
Bauweise	W 60 BauVO	GR	GR 100 m ²
Bauweise	W 61 BauVO	GR	GR 100 m ²
Bauweise	W 62 BauVO	GR	GR 100 m ²
Bauweise	W 63 BauVO	GR	GR 100 m ²
Bauweise	W 64 BauVO	GR	GR 100 m ²
Bauweise	W 65 BauVO	GR	GR 100 m ²
Bauweise	W 66 BauVO	GR	GR 100 m ²
Bauweise	W 67 BauVO	GR	GR 100 m ²
Bauweise	W 68 BauVO	GR	GR 100 m ²
Bauweise	W 69 BauVO	GR	GR 100 m ²
Bauweise	W 70 BauVO	GR	GR 100 m ²
Bauweise	W 71 BauVO	GR	GR 100 m ²
Bauweise	W 72 BauVO	GR	GR 100 m ²
Bauweise	W 73 BauVO	GR	GR 100 m ²
Bauweise	W 74 BauVO	GR	GR 100 m ²
Bauweise	W 75 BauVO	GR	GR 100 m ²
Bauweise	W 76 BauVO	GR	GR 100 m ²
Bauweise	W 77 BauVO	GR	GR 100 m ²
Bauweise	W 78 BauVO	GR	GR 100 m ²
Bauweise	W 79 BauVO	GR	GR 100 m ²
Bauweise	W 80 BauVO	GR	GR 100 m ²
Bauweise	W 81 BauVO	GR	GR 100 m ²
Bauweise	W 82 BauVO	GR	GR 100 m ²
Bauweise	W 83 BauVO	GR	GR 100 m ²
Bauweise	W 84 BauVO	GR	GR 100 m ²
Bauweise	W 85 BauVO	GR	GR 100 m ²
Bauweise	W 86 BauVO	GR	GR 100 m ²
Bauweise	W 87 BauVO	GR	GR 100 m ²
Bauweise	W 88 BauVO	GR	GR 100 m ²
Bauweise	W 89 BauVO	GR	GR 100 m ²
Bauweise	W 90 BauVO	GR	GR 100 m ²
Bauweise	W 91 BauVO	GR	GR 100 m ²
Bauweise	W 92 BauVO	GR	GR 100 m ²
Bauweise	W 93 BauVO	GR	GR 100 m ²
Bauweise	W 94 BauVO	GR	GR 100 m ²
Bauweise	W 95 BauVO	GR	GR 100 m ²
Bauweise	W 96 BauVO	GR	GR 100 m ²
Bauweise	W 97 BauVO	GR	GR 100 m ²
Bauweise	W 98 BauVO	GR	GR 100 m ²
Bauweise	W 99 BauVO	GR	GR 100 m ²
Bauweise	W 100 BauVO	GR	GR 100 m ²



Hiermit wird beglaubigt, dass der Inhalt dieser Abzeichnung mit dem Inhalt der Urschrift des Bebauungsplanes vom 09.02.2006 übereinstimmt.

Berlin, den 17.07.2008
Bezirksamt Mitte von Berlin
Abt. Stadtentwicklung
Vermessungsamt

Elsner
Im Auftrag

Zu diesem Bebauungsplan gehört das Deckblatt vom 04.02.1992, das Deckblatt vom 19.03.1992 und das Deckblatt vom 14.09.1992, geändert am 18.11.2005 (in diese Abzeichnung eingearbeitet).

Aufgestellt: Berlin, den 16.10.1991
Bezirksamt Wedding von Berlin
Abt. Bau- und Wohnungswesen
Vermessungsamt
Rebenstorf
Scholz
Weißbach
Amtsleiter
Bezirksstadtrat
Amtsleiter
Der Bebauungsplan mit dem Deckblatt vom 4.02.1992 und dem Deckblatt vom 19.03.1992 wurde in der Zeit vom 27.04.1992 bis 29.05.1992 öffentlich ausgelegt und hat mit 3 Deckblättern vom 4.02.1992, vom 19.03.1992 und vom 14.09.1992 die Zustimmung der Bezirksverordnetenversammlung mit Beschluss vom 17.12.1992 erhalten.
Berlin, den 19.01.1993
Bezirksamt Wedding von Berlin
Abt. Bau- und Wohnungswesen
Stadtplanungsamt
Weißbach
Amtsleiter
Der Bebauungsplan ist aufgrund § 10 Abs. 1 des Baugesetzbuchs in Verbindung mit § 4 Abs. 5 Satz 1 und § 6 Abs. 1 des Gesetzes zur Ausführung des Baugesetzbuchs durch Verordnung vom heutigen Tage festgesetzt worden.
Berlin, den 09.02.2006
Senatsverwaltung für Stadtentwicklung
Ingeborg Junge
Senatorin
Die Verordnung ist am 24.02.2006 im Gesetz- und Verordnungsblatt für Berlin auf S. 163 verkündet worden.